



Aufgabenblatt 14

letzte Aktualisierung: 30. 01, 11:02

Ausgabe: 29.01.2014

Abgabe: 06/07.02.2014

Thema: Aufwand, Sortieralgorithmen

Die Vorstellung der Projektaufgabe findet in den Tutorien am 10./11.02.2014 statt.

In jeder Gruppe müssen alle Mitglieder ihren Anteil an der Aufgabenlösung vorstellen können.

Achtung: Bei diesem Aufgabenblatt ist nichts zu programmieren, aber trotzdem einiges aufzuschreiben. Gebt eure Lösungen bitte als PDF ab. Dieses PDF ist idealerweise mit \LaTeX generiert.¹ Im Notfall akzeptieren wir auch simple Textdateien (*.txt) oder Scans von handschriftlichen Lösungen.

1. Aufgabe: Aufwandsabschätzung für rekursive Funktionen

Aussagen wie $A \in \mathcal{O}(1)$ kann man lesen als: Die Funktion A wächst für gegen unendlich strebende Eingabewerte bis auf einen konstanten Faktor maximal so stark wie $\lambda n \cdot 1$.

Die folgende Tabelle ermöglicht, anhand der Rekursionsstruktur einer Aufwandsabschätzungsfunktion $A : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{R}$ die Klasse $\mathcal{O}(A)$ der höchstens genau so stark wachsenden Aufwandsfunktionen anzugeben.

	Rekurrenzgleichung	$A \in \dots$
1.	$A(n) = A(n-1) + bn^k$	$\mathcal{O}(n^{k+1})$
2.	$A(n) = cA(n-1) + bn^k$ mit $c > 1$	$\mathcal{O}(c^n)$
3.	$A(n) = cA(n/d) + bn^k$ mit $c > d^k$	$\mathcal{O}(n^{\log_d c})$
4.	$A(n) = cA(n/d) + bn^k$ mit $c < d^k$	$\mathcal{O}(n^k)$
5.	$A(n) = cA(n/d) + bn^k$ mit $c = d^k$	$\mathcal{O}(n^k \log n)$

1.1. (Tut) Fakultätsfunktion Bestimmt die Klasse der Aufwandsabschätzung A_{fac} zur Funktion `fac` in Abhängigkeit von der Größe der Eingabe n . Gebt den Aufwandsterm, die Herleitung der passenden Rekurrenzgleichung sowie die eingesetzten Koeffizienten an!

```
FUN fac : nat → nat
DEF fac(n) ==
  IF n = 0 THEN 1
  ELSE n * fac(n-1)
FI
```

¹Wenn ihr dabei den Komfort eines normalen Dokumentenverarbeitungsprogramms genießen wollt, sei euch **LyX** ans Herz gelegt, <http://www.lyx.org/>.

1.2. (Tut) Fibonacci Wie verhält sich der Aufwand der Funktion `fib`? Geht vor wie in der vorigen Aufgabe!

```
FUN fib : nat → nat
DEF fib (0) == 0
DEF fib (succ (0)) == 1
DEF fib (n) == fib (n-1) + fib (n-2)
```

1.3. (Pflicht-Hausaufgabe) Potenzieren Bestimmt eine möglichst kleine Klasse der Aufwandsabschätzung A_{exp} zur Funktion `exp` in Abhängigkeit von der Größe der Eingabe n . (Die erste Eingabe, x , sollte sich nicht auf den Aufwand der Funktion auswirken.)

Entwickelt (1) den Aufwandsterm, leitet (2) die passende Rekurrenzgleichung inklusive eingesetzter Koeffizienten her und benennt (3) die ermittelte Aufwandsklasse!

```
FUN exp : real ** nat → real
DEF exp (x, n) ==
  IF n = 0 THEN 1
  IF n = 1 THEN x
  IF even?(n) THEN
    LET s == exp (x, n/2) IN
    s*s
  IF odd?(n) THEN
    LET s == exp (x, (n-1)/2) IN
    x * (s*s)
FI
```

Hinweis: $A_{\text{even?}}$ und $A_{\text{odd?}}$ sind konstant.

2. Aufgabe: Aufwand Selectionsort

Beispielcode für Selectionsort:

```
FUN ssort : seq[nat] → seq[nat]
DEF ssort (<>) == <>
DEF ssort (a::A) ==
  LET minimum == reduce (min, a) (a::A)
  (rL, rR) == split (_ |>= minimum, a::A)
  IN minimum :: ssort (rL ++ rt (rR))
```

Hinweis: Die Funktion `min'Nat : nat ** nat -> nat` gibt von zwei Zahlen die kleinere zurück und hat konstanten Aufwand.

2.1. (Tut) Handsimulation Wie wertet der Algorithmus die Funktion `ssort(<7,3,5>)` aus?

2.2. (Tut) Aufwand Bestimmt die Aufwandsklassen für Selectionsort sowohl für den Best- als auch den Worst-Case. Gebt für `ssort` den Aufwandsterm, die Herleitung der Rekurrenzgleichung sowie deren Koeffizienten an.

Unter welchen Annahmen tritt der Best- bzw. der Worst-Case auf?

3. Aufgabe: Aufwand Quicksort

Beispielcode für Quicksort:

```
FUN qsort: seq[nat] → seq[nat]
DEF qsort(<>) == <>
DEF qsort(a::A) ==
  LET (lesser, greaterEq) == partition(_ < a, A)
  IN qsort(lesser) ++ a :: qsort(greaterEq)
```

3.1. (Tut) Handsimulation Wie wertet der Algorithmus die Funktion `qsort(<7,3,8,5>)` aus?

3.2. (Pflicht-Hausaufgabe) Aufwand Bestimmt die Aufwandsklassen für Quicksort sowohl für den Best- als auch den Worst-Case. Gebt den Aufwandsterm, die Herleitung der Rekurrenzgleichung sowie ihre Koeffizienten an.

Unter welchen Annahmen tritt der Best- bzw. der Worst-Case auf?

3.3. (Freiwillige Hausaufgabe) Besserer Best-Case Betrachtet folgende Quicksort-Implementierung. Sei c eine beliebige feste natürliche Zahl. Welche Aufwandsklasse ergibt sich dann für Eingabe-Listen beliebiger Länge, deren Elemente maximal c unterschiedliche Werte haben?

```
FUN qsort: seq[nat] → seq[nat]
DEF qsort(<>) == <>
DEF qsort(a::A) ==
  LET lesser == filter(_ < a)(A)
      equal  == a :: filter(_ = a)(A)
      greater == filter(_ > a)(A)
  IN qsort(lesser) ++ equal ++ qsort(greater)
```